
ÜBERPRÜFUNG VON GESCHÄFTSPARTNERN

Datenschutz Informationen

Diese Datenschutzerklärung gibt Ihnen Auskunft darüber, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, wenn Sie diese Website für das Due-Diligence-Tool für Geschäftspartner von Volkswagen nutzen. Die Auswahl der vom Volkswagen-Konzern beauftragten Geschäftspartner erfolgt nach einem Due-Diligence-Verfahren, das sicherstellen soll, dass der Volkswagen-Konzern und der Geschäftspartner eine langfristige und partnerschaftliche Beziehung eingehen. Diese Webseite und das Webportal dienen dem Informationsaustausch, der für die Durchführung eines Due-Diligence-Verfahrens für Geschäftspartner erforderlich ist.

Für die Datenverarbeitung verantwortliche Stellen

Die für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlichen Stellen sind die Volkswagen AG und die von ihr direkt oder indirekt mehrheitlich gehaltenen oder kontrollierten verbundenen Unternehmen und Tochtergesellschaften („**Volkswagen**“), mit denen ein potenzieller Geschäftspartner beabsichtigt, eine Geschäftsbeziehung einzugehen. Volkswagen hat die Grundlagen für die gemeinsame Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten festgelegt und die Verantwortlichkeiten innerhalb von Volkswagen in einer konzernweiten Vereinbarung über die Behandlung personenbezogener Daten zu Compliance-Zwecken koordiniert. Die folgenden Informationen fassen auch den wesentlichen Inhalt dieser Vereinbarung für Sie zusammen. Die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 638440 Wolfsburg, Handelsregister Nr. HRB 100484 (Amtsgericht Braunschweig, Deutschland) vertritt alle beteiligten Verantwortlichen. Zur Einholung weiterer Informationen und Geltendmachung Ihrer Datenschutzrechte wenden Sie sich bitte an die im unteren Teil genannten Ansprechpartner. Zur Wahrung Ihrer Rechte können Sie sich grundsätzlich an jedes Unternehmen von Volkswagen wenden. Die Unternehmen von Volkswagen unterstützen sich gegenseitig bei der Beantwortung Ihrer Anfrage.

Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten

Volkswagen legt Wert auf seinen Ruf als ein nach ethischen Grundsätzen handelndes Unternehmen mit hohen Integritätsstandards und größter Wertschätzung der Einhaltung geltenden Rechts. Alle von Volkswagen beauftragten zwischengeschalteten Geschäftspartner („**potenzielle Partner**“) sind nach einer gründlichen, dokumentierten Due-Diligence-Prüfung auszuwählen, die sicherstellen soll, dass Volkswagen und der potenzielle Partner eine langfristige, kooperative Beziehung eingehen („**Due-Diligence Geschäftspartner**“ oder „**BPDD**“).

Um höchste Datenqualität zu gewährleisten und das Verfahren der Datenerhebung so effizient wie möglich zu gestalten, bittet Volkswagen potenzielle Partner, bestimmte Informationen über das Volkswagen-BPDD-Tool zur Verfügung zu stellen. Im Rahmen dieses BPDD-Verfahrens kann Volkswagen Daten anfordern, die gemäß der Datenschutzgrundverordnung (EU) 2016/679 als personenbezogene Daten gelten („**personenbezogene Daten**“). Die Datenschutzgrundverordnung (EU) 2016/679 wird im Folgenden als „**DSGVO**“ bezeichnet.

Personenbezogene Daten für die Due-Diligence Geschäftspartner

Volkswagen verwendet personenbezogene Daten während des Volkswagen-BPDD-Verfahrens, um die Eignung der Geschäftsbeziehung mit dem potenziellen Partner zu ermitteln und Volkswagen bei der Einhaltung geltenden Rechts, insbesondere der Gesetze zur Korruptionsbekämpfung in Deutschland, den USA, Großbritannien und anderen Ländern, zu unterstützen. Abhängig vom jeweils geltenden Recht können personenbezogene Daten in begrenztem Umfang besondere Kategorien von personenbezogenen Daten oder sensible personenbezogene Daten beinhalten, darunter beispielsweise Informationen über das bisherige Geschäftsverhalten einer Person. Volkswagen bezieht weitere Informationen über betroffene Personen von den vom potenziellen Partner zur Verfügung gestellten Referenzen und anderen Parteien, aus öffentlich zugänglichen Quellen sowie von kommerziellen Informationsdienstleistern, und verwendet diese für die oben beschriebenen Zwecke. Die folgenden Datenkategorien können betroffen sein:

- Name und Kontaktdaten des Geschäftspartners (Telefon, Fax, Postanschrift, E-Mail usw.);
- Informationen über die finanzielle Situation (Steuernummern usw.), Zahlungsfähigkeit (Ratings usw.) und öffentliche Registerinformationen des Geschäftspartners;
- Informationen über den Ruf des Geschäftspartners (Informationen aus öffentlichen und sozialen Medien usw.);
- Informationen von Referenzen des Geschäftspartners; und
- Name und Kontaktdaten der verbundenen Beteiligten des Geschäftspartners (Funktion/Position, Telefon, Fax, Postanschrift, E-Mail usw.), Informationen zum Ruf, Referenzen und öffentliche Registerinformationen.

Die Verarbeitung kann auf Grundlage einer Einwilligung erfolgen. Die Verarbeitung ist auch zulässig, um ein BPDD-Verfahren von Volkswagen als Maßnahme nach einer Aufforderung zum Vertragsabschluss mit Volkswagen durchzuführen, zur Einhaltung der rechtlichen Verpflichtungen, denen Volkswagen unterliegt, und auf Grundlage eines berechtigten Interesses von Volkswagen, sich vor Betrug und anderen Straftaten zu schützen sowie seine Rechtspositionen zu verteidigen (Art. 6 (1) 1 a), b), c) und f) DSGVO).

Porsche Bank AG | PORSCHE VERSICHERUNGS AG

Vogelweiderstraße 75, Postfach 91, 5021 Salzburg | Tel: +43 662 4683-0 | Fax: +43 662 4683-2900 | [porschebank.at](https://www.porschebank.at)

Bankverbindung: Raiffeisenverband Salzburg | IBAN AT58 3500 0000 0000 1693 | BIC RVSAAT2S

Porsche Bank AG: Sitz Salzburg, FN 58517f, LG Salzburg | UID Nr. ATU 338 33 607 | Creditor-ID AT56ZZZ00000001547

Porsche Versicherungs AG: Sitz Salzburg, FN 64820z, LG Salzburg | UID Nr. ATU 338 33 206 | Creditor-ID AT05ZZZ00000006733

Benutzerkontodaten

Den Ansprechpartnern des potenziellen Partners wird ein Benutzerkonto zur Verfügung gestellt, über das sie mit der E-Mail-Adresse, die Volkswagen vom potenziellen Partner erhalten hat, sowie einem individuell wählbaren Passwort auf das BPDD-Tool zugreifen können, („**Login-Daten**“). Beim ersten Login müssen die Ansprechpartner in die weitere Verwendung ihrer Login-Daten und anderer personenbezogener Daten durch Volkswagen für die oben genannten Zwecke einwilligen.

Protokolldaten BPDD-Webseite

Grundsätzlich ist ein Besuch auf den Webseiten von Volkswagen ohne Offenlegung der Identität möglich. Volkswagen erhält in diesem Fall nur automatisch die folgenden Protokolldaten:

1. eine anonyme Cookie-ID, mit der eine Ableitung der IP-Adresse nicht möglich ist,
2. das Betriebssystem, den Webbrowser und die verwendeten Einstellungen für die Bildschirmauflösung,
3. das Datum und die Uhrzeit eines Besuchs,
4. die Webseiten von Volkswagen, die besucht wurden und
5. die Website, von der aus der Zugriff auf die Volkswagen-Website erfolgte.

Soweit die folgenden Abschnitte keine gegenteiligen Regelungen enthalten, erfolgt die Datenverarbeitung ausschließlich durch Volkswagen.

Löschung von Daten und Einschränkung der Verarbeitung

Sobald Ihre personenbezogenen Daten für den Zweck, für den sie erhoben wurden, nicht mehr benötigt werden, löschen wir sie. Der Zeitpunkt, zu dem dies geschieht, hängt davon ab, welche Daten zu welchem Zweck verarbeitet werden. Steht die Löschung im Widerspruch zur gesetzlichen Aufbewahrungspflicht, schränken wir unsere Verarbeitung ein.

Gemeinsame Verantwortlichkeit von Volkswagen

Volkswagen kann, wenn dies für die oben genannten Zwecke als angemessen erachtet wird, personenbezogene Daten an relevante Mitarbeiter der Compliance- und Rechtsfunktionen innerhalb der weltweiten Organisation von Volkswagen übermitteln oder weitergeben.

Volkswagen hat in einer konzernweiten Vereinbarung den Umfang der Rollen und Verantwortlichkeiten sowie die gegenseitigen Verpflichtungen bezüglich der gemeinsamen Verantwortlichkeit, die für die gemeinsame Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zweck der Durchführung eines BPDD-Verfahrens besteht, festgelegt. Eine gemeinsame Verantwortlichkeit gemäß Art. 26 DSGVO liegt vor, wenn mehrere Parteien gemeinsam die Zwecke der und Mittel zur Verarbeitung personenbezogener Daten festlegen. Eine solche gemeinsame Verantwortlichkeit beschränkt sich tatsächlich auf die mit Ihnen in Beziehung stehenden verbundenen Unternehmen von Volkswagen (z. B. Ihre Geschäftskontakte innerhalb von Volkswagen), da andere Unternehmen ggf. Lesezugriff oder sogar überhaupt keinen Zugriff auf Daten in den gemeinsamen Verfahren und Systemen haben.

Die Daten werden innerhalb der Europäischen Union und in Ländern außerhalb der Europäischen Union verarbeitet. Volkswagen hat in den betreffenden Vereinbarungen durch entsprechende Regelwerke sichergestellt, dass die Verarbeitung außerhalb der Europäischen Union nach ebenso strengen Regeln und Anforderungen erfolgt wie die Verarbeitung innerhalb der Europäischen Union.

Volkswagen hat sich in der Vereinbarung verpflichtet, die geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere die strengen Anforderungen der DSGVO, wie zum Beispiel den Grundsatz der Datenminimierung, einzuhalten und diese Verpflichtungen sorgfältig umzusetzen. Der jeweilige Aufgabenbetreuer und der Systembetreiber stellen sicher, dass die Verarbeitung der Daten innerhalb der Systeme in einem Rahmen erfolgt, der den Anforderungen des geltenden Datenschutzrechts entspricht. Darüber hinaus wurden für alle Aufgaben der Compliance-Funktion, für die eine gemeinsame Verantwortlichkeit gilt, die erforderlichen Datenschutz-Folgenabschätzungen durchgeführt (eine Datenschutz-Folgenabschätzung ist eine Abschätzung der Folgen der beabsichtigten Verarbeitungsverfahren in Bezug auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten).

Jedes Unternehmen, das Daten in den gemeinsamen Prozess importiert und jedes andere Unternehmen, das Daten ändert, stellt sicher, dass dies in Übereinstimmung mit geltendem Datenschutzrecht geschieht, und stellt dies durch entsprechende Maßnahmen, wie z. B. die Einholung von Einwilligungserklärungen, sicher. Die Unternehmen stellen zudem die Vertraulichkeit und Integrität der Daten sicher, insbesondere indem Personen, die Zugang zu den Daten des Prozesses oder eines IT-Systems haben, entsprechend auf Vertraulichkeit der Daten verpflichtet werden. Das Datengeheimnis wird durch technische und organisatorische Maßnahmen gewährleistet, für die jedes Unternehmen von Volkswagen im Rahmen seiner IT-Systeme verantwortlich ist. Darüber hinaus müssen alle Unternehmen diese Maßnahmen zum Schutz der Daten im Zusammenhang mit der Teilnahme an der gemeinsamen Verantwortlichkeit für personenbezogene Daten umsetzen, regelmäßig überprüfen und gegebenenfalls aktualisieren.

Porsche Bank AG | PORSCHE VERSICHERUNGS AG

Vogelweiderstraße 75, Postfach 91, 5021 Salzburg | Tel: +43 662 4683-0 | Fax: +43 662 4683-2900 | [porschebank.at](https://www.porschebank.at)

Bankverbindung: Raiffeisenverband Salzburg | IBAN AT58 3500 0000 0000 1693 | BIC RVSAAT2S

Porsche Bank AG: Sitz Salzburg, FN 58517f, LG Salzburg | UID Nr. ATU 338 33 607 | Creditor-ID AT56ZZZ00000001547

Porsche Versicherungs AG: Sitz Salzburg, FN 64820z, LG Salzburg | UID Nr. ATU 338 33 206 | Creditor-ID AT05ZZZ00000006733

Im Falle einer möglichen Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten informieren sich die Unternehmen im Rahmen eines koordinierten Berichtsverfahrens unverzüglich gegenseitig und lösen das Problem. Gegebenenfalls melden die Unternehmen dies der zuständigen Aufsichtsbehörde bzw. informieren die von der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten betroffenen Personen. Im Rahmen der DSGVO und, soweit erforderlich, auch in anderen Fällen, übernimmt die Volkswagen AG diese Meldepflicht.

Die Volkswagen AG oder das Unternehmen innerhalb von Volkswagen, das Ihr direkter Geschäftskontakt ist, informiert Sie im Falle einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten und koordiniert die diesbezüglichen Verantwortlichkeiten.

Weitergabe von Daten an Dritte

Volkswagen kann, wenn dies für die oben genannten Zwecke als angemessen erachtet wird, personenbezogene Daten auch an Drittdienstleister übermitteln oder weitergeben, die Volkswagen bei seinem BPDD-Verfahren unterstützen, an externe Rechtsberater und/oder Aufsichts- oder andere Behörden in den USA oder anderen Ländern außerhalb Ihres Wohn-/Geschäftssitzlandes, deren Gesetze zum Schutz personenbezogener Daten möglicherweise nicht denjenigen in Ihrem eigenen Land entsprechen. In all diesen Fällen hat sich Volkswagen verpflichtet, angemessene Sicherheitsvorkehrungen in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzgesetzen zu treffen, um personenbezogene Daten vor unbefugter Weitergabe und Nutzung zu schützen.

Ihre Rechte

Betroffene Personen können ihre nachstehenden Rechte gegenüber Volkswagen jederzeit unentgeltlich geltend machen. Weitere Informationen zur Geltendmachung individueller Rechte finden Sie oben in Abschnitt A.

Auskunftsrecht der betroffenen Person:

Betroffene Personen haben das Recht, von Volkswagen Informationen über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu erhalten.

Recht auf Berichtigung:

Betroffene Personen können von Volkswagen Berichtigung ihrer personenbezogenen Daten verlangen, wenn diese unrichtig und/oder unvollständig sind.

Recht auf Löschung:

Wenn die Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO erfüllt sind, haben betroffene Personen das Recht, Löschung ihrer Daten zu verlangen. So können sie gemäß Art. 17 DSGVO zum Beispiel die Löschung ihrer Daten verlangen, soweit diese für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr benötigt werden. Darüber hinaus können betroffene Personen die Löschung dieser Daten verlangen, wenn Volkswagen ihre Daten aufgrund einer von ihnen erteilten Einwilligung verarbeitet und diese dann widerrufen wird.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:

Betroffene Personen haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung ihrer Daten zu verlangen, wenn die Voraussetzungen von Art. 18 DSGVO erfüllt sind. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn betroffene Personen die Richtigkeit ihrer Daten bestreiten. Während die Überprüfung der Richtigkeit der Daten andauert, können diese Personen eine Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

Widerspruchsrecht:

Betroffene Personen haben das Recht, gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund eines berechtigten Interesses von Volkswagen oder anderer Parteien oder aufgrund von öffentlichen Interessen erfolgt, Widerspruch einzulegen. Sofern sich der Widerspruch einer betroffenen Person nicht ausschließlich gegen Direktwerbung von Volkswagen richtet, hat sie Volkswagen gegenüber die Gründe für den Widerspruch gegen die Datenverarbeitung anzugeben. Ein Widerspruch berührt nicht die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die aufgrund anderer Rechtsgründe erfolgt.

Recht auf Datenübertragbarkeit:

Soweit die Datenverarbeitung aufgrund einer Einwilligung oder zur Erfüllung einer vertraglichen Vereinbarung erfolgt und dies auch unter Verwendung eines automatisierten Verarbeitungssystems erfolgt, haben betroffene Personen das Recht, ihre Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten an einen anderen Datenverarbeitungsdienstleister zu übermitteln.

Widerrufsrecht:

Soweit die Datenverarbeitung aufgrund einer Einwilligung erfolgt, haben betroffene Personen das Recht, ihre Einwilligung in die Datenverarbeitung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit und unentgeltlich zu widerrufen. Der Widerruf berührt jedoch nicht die Rechtmäßigkeit einer Verarbeitung, die aufgrund anderer Rechtsgründe erfolgt.

Recht auf Beschwerde:

Natürliche Personen haben hinsichtlich der Verarbeitung ihrer Daten durch Volkswagen zudem das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (z. B. dem Niedersächsischen Landesbeauftragten für den Datenschutz).

Ihre Ansprechpartner

Ansprechpartner für die Geltendmachung Ihrer Rechte

Weitere Informationen zur Geltendmachung Ihrer Rechte finden Sie unter

<https://datenschutz.volkswagen.de/?lang=de>.

Volkswagen Konzern-Compliance - Ansprechpartner für den Datenschutz

Unser Ansprechpartner Datenschutz der Volkswagen Konzern-Compliance unterstützt Sie als Ihr Ansprechpartner in allen Fragen des Datenschutzes im Zusammenhang mit der BPDD: Volkswagen Konzern-Compliance - Datenschutzbeauftragter, Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg, bpdd-privacy.vwag.r.wob@volkswagen.de.

Datenschutzbeauftragter

Unser Datenschutzbeauftragter unterstützt Sie als Ihr Ansprechpartner in allen datenschutzrechtlichen Belangen: Datenschutzbeauftragter der Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg, info-datenschutz@volkswagen.de

Stand: 6. Februar 2019